

Göttingen 21 dec 1832.

Br 2207

Beleid ich, lieber Ludwig, ungern empfehlungen zu schreiben, selbst wenn  
 ich es mit bestem gewissen thue, weil ich mich lieber in  
 fremde sachen gar nicht mische; so muß doch du gegenwärtige  
 fall wieder eine ausnahme meiner regel machen. Unser Dr.  
 Duncker hat sich um die Marburger Lyndicus stelle bemüht.  
 Türich spricht 1. das er ein geborner Hesse, 2. ein feines  
 gelehrter mann ist, der hier mit erfolg deutcher privatrecht  
 gelehrt hat; 3. das er schon einige jahre bei hiesiger  
 universität actual gelehrt ist, also diesen ruf verdient.  
 Auch mit dem hess. proceß ist er vertraut.  
 Dem neuen in rotensburgischen ruf getretenen Sohn  
 Rosfelds ist er in jeder hinsicht überlegen und vorzuziehen.  
 Hast du also keinen entzweien befferen, so verdient  
 vielleicht mein wort etwas zu gelten.  
 Vergnüge dich nachher  
 Dein treuer Schwager  
 Jacq.

cito.

mit befehl des fürstlichen durchschreibers, und nun schlaue & Siebold.